

DIN EN ISO 14389

ICS 59.060.01

EntwurfEinsprüche bis 2021-12-22
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN ISO 14389:2014-10**Textilien –
Bestimmung des Phthalatanteils –
Tetrahydrofuran-Verfahren (ISO/DIS 14389:2021);
Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 14389:2021**

Textiles –
Determination of the phthalate content –
Tetrahydrofuran method (ISO/DIS 14389:2021);
German and English version prEN ISO 14389:2021

Textiles –
Détermination de la teneur en phtalates –
Méthode au tétrahydrofurane (ISO/DIS 14389:2021);
Version allemande et anglaise prEN ISO 14389:2021

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2021-10-22 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nmp@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP), 10772 Berlin oder Am DIN-Platz, Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 61 Seiten

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 14389:2021) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 38 „Textiles“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 248 „Textilien und textile Erzeugnisse“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 062-05-12 AA „Textilchemische Prüfverfahren und Fasertrennung“ im DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigefügt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Für die in diesem Dokument zitierten Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 1833-1	siehe	DIN EN ISO 1833-1
ISO 5725-5	siehe	DIN ISO 5725-5

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 14389:2014-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) in Abschnitt 5 wurden vier nachgewiesene Substanzen hinzugefügt, der ursprüngliche interne Standard (DCHP) wurde durch Benzyl-2-ethylhexylphthalat ersetzt und DCHP wurde als nachgewiesene Substanz betrachtet;
- b) in 6.3 wurde die Frequenz des geregelten Ultraschallbades entfernt;
- c) in 7.2.1 wurde „in zweifacher Ausführung“ entfernt;
- d) in 7.2.3 wurde die Extraktionstemperatur von (60 ± 5) °C auf etwa 60 °C geändert;
- e) in Anhang A wurde das Beispiel für die Bestimmung der Masse der Kunststoffkomponente (Beschichtung) hinzugefügt;
- f) redaktionelle Überarbeitung der Norm.

Nationaler Anhang NA
(informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 1833-1, Textilien — Quantitative chemische Analysen — Teil 1: Allgemeine Grundlagen der Prüfung

DIN ISO 5725-5, Genauigkeit (Richtigkeit und Präzision) von Messverfahren und Messergebnissen — Teil 5: Alternative Methoden für die Ermittlung der Präzision eines vereinheitlichten Messverfahrens